

Nach dem Schultes zu Bonbon-Jung

VKZ 29.03.07

Empfang beim Bürgermeister: Schüler aus Castelnovo ne' Monti in Illingen

Illingen (elf) – Eine ereignisreiche Woche in der Region erleben derzeit 37 Schüler aus der Illinger Partnergemeinde Castelnovo ne' Monti. Gestern wurden sie von Bürgermeister Harald Eiberger im Sitzungssaal des Rathauses empfangen.

„Das Wetter ist besser geworden seit Ihr hier seid“, wandte sich der Illinger Schultes an die italienischen Schüler und ihre drei mitgereisten Lehrer. Er freue sich, dass so viele Jugendliche die Reise nach Illingen angetreten hätten und erklärte ihnen, dass sie sich gerade in dem Raum befinden, wo sonst der Gemeinderat tage. Da der Rat-

hauschef die Schüler nicht mit Informationen über die Gemeinde langweilen wollte, erlaubte er ihnen, Fragen an ihn zu richten. Da dies nicht gewünscht wurde, leitete Eiberger gleich zum gemütlichen Teil über und bot ihnen belegte Brötchen an.

Er sei zuversichtlich, dass es nicht mehr viele Jahre dauert, bis auch Illinger Schüler einmal den Weg nach Castelnovo ne' Monti finden, sagte Eiberger im Gespräch mit der VKZ. Schüler aus finanziell schwächer gestellten Familien könnten mit Fördergeldern unterstützt werden. „Schließlich soll es ja eine bürgerschaftliche Partnerschaft sein, die nicht am Geldbeutel scheitern darf.“ Letztlich liege die Entscheidung darüber bei der Schule.

Am Montagabend kamen die italienischen Schüler in Illingen an, wo sie von Gemeinderat Peter Pförsich Informationen über die Gemeinde bekamen. Am Dienstag besuchten sie das Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart und besuchten anschließend die Innenstadt. Vor dem Empfang beim Bürgermeister statteten die Italiener der Illinger Grund-, Haupt- und Realschule eine Visite ab. Nachmittags standen eine Fahrt zum Maulbronner Kloster, zur Firma Bonbon Jung in Kleinglattbach sowie ein Besuch der Vaihinger KZ-Gedenkstätte auf dem Programm. Für heute ist eine Fahrt nach Heidelberg geplant, bevor die Gäste aus Italien morgen wieder die Heimreise antreten werden.



Gruppenbild mit Schultes (rechts): Die italienischen Schüler haben 743 Kilometer nach Illingen zurückgelegt. Foto: Elsässer